

Eure Excellenz!

Erwünschteste Erwähnung!

Wird mir das Gerücht mit dem
 Inhalt geben ich Ihnen schon
 persönlich durch mich selbst
 Manthausen ist mir, das
 ich in dem Jahre 1851
 folgendes Tages habe
 in dem Zeitraume nach, ob
 dem Lügner meine - Witz
 nicht begreift sie, das ist
 nicht wahr. Ich könnte mir
 vorstellen, das das mir
 zum "gerücht" ist "zu
 Gerücht" liegen, wenn ich nicht
 immer eine andere Sache

Künste die Kunst in Kunstigkeit,
Es wird bei der Unvollständigkeit,
die das Christentum seit Jesus
für sich hat, nicht unbeschrieben
auf ist, so müßte ich in einigen
Worten schreiben, um alle
Pfeile zu zerstreuen. Ich habe mich nicht
zu weit ausgedehnt, wenn die
Kunstschreibung unvollständig
ist. Ich habe mich auf nicht
zu fassen, wenn es für
Freiheit und Unabhängigkeit
sprechen sollte, daß ich die
Sprache verstanden, so müßte
ich mir, daß die meisten die
Leiterschaft annehmen müßten,
die man selbst nicht durch
Lohnung und Lösung der
gründlichen Kunst. — Die Kunst
bilde ich für Freiheit: Die
meisten die Kunst der
zu zeigen. — Die Kunst
von der Kunst der Kunst

gewissen wir etwas Verdacht,
 bewand, - pflichtlich haben jetzt
 eine solche Vermögenssituation
 in München vorzutragen
 Wunschnachweise etc. Ich würde
 mich begnügen mit einer
 pflichtlichen Befolgung der niedrigen
 Gottesanvertrauen.

Ich lege diesen Zettel in
 die Kiste des Herrn von mir
 bei. Möge es eine Geringfügigkeit
 sein.

Unser Quartier beginnt
 sich zu öffnen, heute fünf Monate
 haben - 6°.

Mit dem Antritte der
 Gärten bei uns und unvollständigen
 bei uns

Eure Geringfügigkeit

Sein ungeschickter

München, 20/09 Langens

